

## BEANSTANDUNG

In der Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld am 08.05.2019 wurde folgender Beschluss gefasst:

***Frühlingsfest Milli Görüs - Umgang der Verwaltung mit dem Beschluss der Bezirksvertretung vom 03.04.2019***

**Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 08.05.2019:**

*Die Bezirksvertretung Elberfeld wird künftig keine öffentlichen Plätze mehr für Veranstaltungen von Organisationen mit rassistischem oder antisemitischem Hintergrund zur Verfügung stellen.*

*Stimmenmehrheit bei 6 Gegenstimmen (SPD-Fraktion und 4 Enthaltungen ( CDU, Bündnis 90/Die Grünen)*

Ich beanstande diesen Beschluss, da er geltendem Recht widerspricht. Solange eine Organisation nicht verboten ist, kann sie nicht schlechter gestellt werden als andere. Die Bestimmung rassistisch oder antisemitisch obliegt nicht der Bezirksvertretung sondern den zuständigen staatlichen Organen.

In der Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld am 26.06.2019 ist der Beschluss zu widerrufen oder ein neuer Beschluss zu fassen.

Hans Jürgen Vitenius  
Bezirksbürgermeister